

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 113.

Mittwoch den 15. Mai.

1867.

Die nächste Nummer des Tageblatts wird Donnerstag ausgegeben.

## Eisenbahn- und Telegraphen-Nachrichten.

Die Telegraphen-Station zu Bad Elster wird vom 10. d. M. ab für die Dauer der Badesaison mit vollem Tagesdienste eröffnet.

Zu Callenberg, im Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha, ist eine königlich preussische Telegraphen-Station mit beschränktem Tagesdienst eröffnet worden.

## Darlehnskassen.

Unter Bezugnahme auf den §. 9 des Gesetzes vom 27. September v. J. (Gesetz-Sammlung Seite 586) wird hierdurch bekannt gemacht, daß am 30. April d. J. 2,975,626 Thlr. in Darlehnskassenscheinen in Umlauf gewesen sind.

Berlin, den 6. Mai 1867.

Der Finanz-Minister.  
v. d. Heydt.

## Notiz.

Wie das diesjährige Maiheft der „Zeitschrift des landwirthschaftlichen Centralvereins der Provinz Sachsen“ mittheilt, ist zu Halle durch den dortigen landwirthschaftlichen Verein in Folge seines Beschlusses vom 19. März d. J. eine Prüfungsstation für landwirthschaftliche Maschinen und Geräthe errichtet worden.

## Chronik der Stadt Halle.

### Angelegenheit des Diakonissen-Hülfsvereins.

Der für das Diakonissenhaus bestimmte Bazar wird den 16. und 17. d. M. in dem von **Jenaischen Fräuleinstift**, Rathhausgasse Nr. 16, stattfinden. Die Besuche werden von früh 9 Uhr bis Abends 7 Uhr erbeten.

Halle, den 13. Mai 1867.

Der Hülfsverein.

### Polytechnische Gesellschaft.

Die für Donnerstag den 16. Mai bestimmte letzte Sitzung in diesem Halbjahre kann wegen baulichen Veränderungen im Lokale nicht stattfinden. — Der Wiederbeginn der Sitzungen im October wird in bekannter Weise angezeigt werden.

Die Bibliothek der Gesellschaft ist jeden Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Abend zur Benutzung der geehrten Mitglieder geöffnet.

Der Vorstand.

## Tageschau.

Mittwoch den 15. Mai.

Geistliches Concert des Hallischen Lehrervereins zum Besten des Pestalozzi-Vereins. 5 Uhr Nachm. im „Volksschulgebäude.“

Donnerstag den 14. Mai.

### Schwurgerichtssitzung.

1. Hornickel, Franz Eduard, Handarbeiter zu Riechdt, wegen versuchten schweren Diebstahls im wiederholten Rückfalle. Verteidiger: Rechtsanwalt Krulenberg.
2. a) Weber, Friedrich, Drechsler zu Zabitz, wegen schweren Diebstahls im wiederholten Rückfalle. Verteidiger: Rechtsanwalt Krulenberg.  
b) Silberandt, Gottfried, Drechsler zu Zabitz, wegen schweren Diebstahls. Verteidiger Rechtsanwalt: Schliekmann.

### Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11 — 1 Uhr Vormittags.  
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm.

### Spartkassen.

Städtische Spartasse, Kassenstunden 8 — 1 Uhr Vormittags; 3 — 4 Uhr Nachm.  
Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamme 10 a.), Kassenstunden 9 — 1 Uhr Vorm.  
Spar- und Vorschuß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 10 — 12 Uhr Vorm. und 2 — 5 Uhr Nachm.

### Vereine.

Polytechnischer Verein („Luzpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7 — 9 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends.  
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7 $\frac{1}{2}$  — 10 Uhr Abends.  
Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 Uhr Abends.  
Verein junger Kaufleute 8 — 10 Uhr Abends gr. Ulrichsstraße Nr. 49 (Münchener Brauhaus) 1 Tr.  
Turnverein, Übungsstunde 8 — 10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“  
Schachclub, Versammlung 7 Uhr Abends in „Schlüter's Restauration.“

### Liedertafeln.

Männergesangsverein, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends im „Paradies.“  
Handwerkermeister-Liedertafel, Übungsstunde von 8 — 10 Uhr Abends in den „drei Schwänen.“

## Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle.

13. Mai 1867.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampf- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	328,29	3,98	65	13,1	SW	trübe 9.
Mitt. 2	328,26	3,49	42	17,2	WSW	ziemlich heiter 5.
Nab. 10	330,17	2,93	76	7,5	NNW	wolkig 7.
Mittel	328,91	3,47	60	12,6		wolkig 7.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

## Telegraphische Witterungsberichte. 13. Mai.

Beobachtungszeit.	Baro- meter. Pariser Linien.	Tempe- ratur. Réau- mur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.
6 Mrg.	Memel 333,6	1,7	NO mäßig	trübe.
-	Berlin 329,1	11,6	SW mäßig	bewölkt, früh Regen.
-	Triest 327,3	11,6	S stark	zieml. heiter, gest. Abb. Gewittersturm.
8 -	Paris 333,1	9,5	SSO schwach	bedeckt, regnet.
-	Saparanda 335,5	-3,0	N mäßig	bedeckt.
-	Mostau 327,6	0,8	Windstille	heiter.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

## Amtliche städtische Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Die Fußgängerbrücke bei der Gimrizger Schleuse, i. g. Dreierbrücke muß wegen nothwendiger Reparaturen bis auf Weiteres für den Verkehr gesperrt werden, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.  
Halle, den 13. Mai 1867.

Die Polizei-Verwaltung.

### Bekanntmachung.

Vom 15. d. Mts. ab werden im Interesse des correspondirenden Publikums die in hiesiger Stadt aufgestellten gußeisernen Briefkasten, deren Zahl gegenwärtig 11 beträgt, noch um 3 Stück vermehrt werden, welche ihren Platz an den Gebäuden der Steuer-Expeditionen des Kirchthores und des Rannischen Thores, sowie an der Mauer des auf dem Weidenplan Nr. 5 belegenen Grundstücks erhalten. Die Standorte der von dem obigen Zeitpunkte auf 14 Stück vermehrten Stadtbriefkasten sind folgende:

- 1) Steuer-Expedition des Kirchthores,
- 2) Botanischer Garten,
- 3) Geisstraße Nr. 17,
- 4) Weidenplan Nr. 5,
- 5) große Ulrichsstraße Nr. 47,
- 6) Domplatz Nr. 3,
- 7) große Klausstraße Nr. 8a,

- 8) Hospitalplatz Nr. 13,
- 9) alter Markt Nr. 3,
- 10) Markt Nr. 3,
- 11) Steuer-Expedition des Rannischen Thores,
- 12) Rannische Straße Nr. 11,
- 13) neue Promenade und Leipziger-Straßen-Ecke Nr. 16,
- 14) Königsstraße Nr. 16.

Die Leerung dieser Briefkasten ist in der Weise geregelt, daß an den Wochentagen

- a) die Briefkasten ad 2 bis 9, 12 und 14 täglich 6 mal und zwar um 6 und 8 Uhr Morgens, 11 $\frac{1}{2}$  Uhr Vormittags, 2 und 4 Uhr Nachmittags und 9 Uhr Abends,
- b) die Briefkasten ad 1 und 11 ebenfalls täglich 6 mal, jedoch  $\frac{1}{4}$  Stunde früher wie ad a), mithin 5 $\frac{3}{4}$ , 7 $\frac{3}{4}$ , 11 $\frac{1}{4}$  Vorm., 1 $\frac{3}{4}$ , 4 $\frac{1}{4}$  Nachm. und 8 $\frac{3}{4}$  Abends,
- c) die Briefkasten ad 10 und 13 dagegen täglich 7 mal, und zwar an den ad a) bezeichneten Tagestunden und außerdem noch um 7 Uhr Abends

geleert werden. An den Sonntagen fallen die Leerungen um 11 $\frac{1}{2}$  resp. 11 $\frac{1}{4}$  Vorm., sowie um 4 $\frac{1}{2}$  resp. 4 $\frac{1}{4}$  Nachm. aus.

Das Publikum wird hiervon in Kenntniß gesetzt.

Halle, den 10. Mai 1867.

Der Ober-Post-Director.  
(gez.) Braune.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Der Kaufmann **C. W. Sander** von hier beabsichtigt auf seinem an der Feldstraße Nr. 4 belegenen Grundstücke eine **Mineralöl- und Paraffin-Fabrik** zu erbauen.

In Gemäßheit des §. 3 des Gesetzes vom 1. Juli 1861 wird dies Vorhaben hierdurch mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen gegen die qu. Anlage, sofern sie nicht privatrechtlicher Natur sind, binnen 14 Tagen präclusivischer Frist hier schriftlich anzumelden und zu begründen.

Zeichnungen und Beschreibung liegen in der Polizei-Registratur während der Dienststunden zur Einsicht bereit.

Halle, den 9. Mai 1867.

### Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister.  
v. Bof.

In dem Konkurse über das Vermögen des Hutmachermeisters **Heinrich Linde** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **7. Juni d. J.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **10. April d. Js.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf den **15. Juni cr. Vormittags 11 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichtsrath **Walcke** im Kreisgerichtsgebäude, Terminsnummer Nr. 10, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **von Radcke, von Bieren, Krusenberg, Fiebiger, Schlieckmann, Niemer, Fritsch, Seeligmüller, Glöckner, Wille, Gökling** zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle a/S., am 9. Mai 1867.

Königl. Preuss. Kreis-Gericht.  
1. Abtheilung.

### Auction.

**Sonnabend den 18. Mai cr. Vormittag 11 Uhr** versteigere ich **Königsstraße Nr. 22/23** verschiedene Mahagoni- u. Birken-Möbel, als: 3 Sopha's, 3 Schreibsekretaire, 1 Kleidersekretair, 1 Servante, 4 div. Tische, Waschtische, Rohrstühle, 2 Bettstellen u. c. gegen Zahlung in Pr. Cour.

**W. Eise**, gerichtl. Auktions-Commissar.

### Zu verkaufen

sind sämischgare Kalbleder zu Mauererschürzen, sowie schadhafte Kalb-, Reh- und Hirsch-Leber Rannische Straße 22, 1 Tr.

Dieselbst sind noch Flicker für Schornsteinfeger zu haben.

### Zu vermieten

pro **1. Juli cr. oder sofort die herrschaftliche zweite Etage**  
**Königsplatz 6.**

Eine freundl., geräum. **Sommerwohnung**, theilweise möbl., mit Garten, gutem Wasser, dicht an d. Stadt, ist billig zu verm. Zu erst. in d. Exp.

**Gr. Ulrichsstraße 55** ist die Parterrewohnung, zu einem reinlichen Geschäft passend, getheilt oder nach Bedürfniß im Ganzen zu vermieten und den 1. October zu beziehen.

Eine sehr freundliche Wohnung, 3 Stuben, 3 Kammern nebst Zubehör, ist Umzugs halber zu vermieten und den 1. Juli zu beziehen  
Laudwehrstraße 3, 2 Tr.

1 St., 1 K. im Souterrain, desgl. 1 Stube, 1 K., 1 K. mit Kohlengefäß, Bodenwohnung an einzelne Leute zu vermieten, 1. Juli zu beziehen  
Königsstraße 14.

Die 2. Etage ist zu vermieten und 1. Juli zu beziehen  
Mauergasse 10.

Am Waisenhause ist eine herrschaftliche Wohnung — zweite Etage — bestehend in 5 St., 3 K., 1 K. u. c., zu Johannis oder Michaelis zu beziehen. Näheres  
gr. Ulrichsstraße 23, über den Hof 1 Tr. h.  
Auch ist daselbst ein **Kanonofen** zu verk.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche mit sonstigem Zubehör, zum Preise von 80  $\%$ , steht von jetzt ab zu vermieten und zum 1. Juli zu beziehen.

**F. W. Müprecht**, gr. Schlamm 3.

Eine möblirte Stube zu vermieten gr. Ulrichsstraße 9, 3 Tr. Das. 1 Cyl.-Uhr zu verkaufen.

Veränderungshalber ist noch eine Wohnung, Preis 32  $\%$ , von ruhigen Leuten den 1. Juli zu beziehen  
Mersburger Chaussee 15.

St., K., K. vermietet Geisstraße 38.

Stube und Kammer vermietet 1. Juli  
fl. Schloßgasse 5.

St., K., K. sof. zu beziehen Kuhgasse 7.

**Verloren** eine Serviette. Um Rückgabe geg. ang. Bel. wird ers. Mittelwache 13, 1 Tr. r.

## In Folge der schlechten Messe in Leipzig

Ich bin in den Besitz von **200 Stück** der feinsten Glaucha'schen wollenen **Kleiderstoffe**, wie auch von **80 Stück** der elegantesten **Promenadenkleider**, die reellen Werthes **8-10 %**; um dieselben **schnell umzusetzen**, werden solche mit **3-5 %** verkauft. Eine große Auswahl **modernster und schönster Shawltücher** zu **3-5 %**, die den doppelten Werth haben. Da Niemand die Preise, sei es **Ausverkauf** oder **zurückgesetzt**, mit mir einhalten kann, so bitte ich ein geehrtes Publikum sich von der Wahrheit zu überzeugen.

Nur **gr. Ulrichsstr. Nr. 1**, bei **Moritz Gundermann**.

## Die ersten neuen Matjes-Heringe trafen ein bei C. H. Wiebach.

### Zur Beachtung!

#### Im Gasthof zum schwarzen Adler, gr. Steinstraße 24.

Einem hochgeehrten Publikum und meinen geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich wiederum mit einem **großen Lager** der **reellsten, schwersten, echt schlesischen und Herrnhuter Sandgespinnst-Leinen** hier eingetroffen bin.

Der Verkauf geschieht für Rechnung des hier bekannten und wohl renommierten **Hauses**

**V. Schottländer** aus Breslau und **Münsterberg** in Schlesien.

Was die **Reellität** und **Gediegenheit** der Waare betrifft, so ist die Firma **genugsam bekannt**, um ein Weiteres hinzuzufügen.

Das Lager besteht aus **Creasleinen, Weißgarnleinen, Herrnhuterleinen, Gebirgsleinen** sowie **Tischgedecke, Taschentücher** etc. etc.

Für **reine Leinen** wird **geseglich garantirt**.

Der Kürze wegen Einiges, aber nur zu festen Preisen: Ein Stück **Leinwand** zu einem **Dutzend Hemden**, mittelfein, durabel und kernig gearbeitet, früher mit **13 1/2 %** wird jetzt für **10 1/2 %** verkauft; **feinere Zwirnleinen**, der frühere Preis **15, 17, 19, 21 %** jetzt für **13, 15, 16, 18 %** verkauft; **extrafeine Leinwand zu Oberhemden** und **feiner Bettwäsche**, früherer Preis **20 bis 50 %** jetziger Preis **16 bis 36 %**. Ebenso werden **Gedecke, Tischtücher, Sandtücher, Taschentücher** unter dem gewöhnlichen Preise verkauft.

Der Verkauf dauert nur **einige Tage**.

Ich bitte ein geehrtes Publikum, diese Anzeige nicht mit den gewöhnlichen Ausverkauf- und Markttschreier-Announgen zu vergleichen, denn das Bestreben meines Hauses liegt darin seine **Kundschaft** zu erhalten, und dieses kann nur durch **Reellität** erzielt werden.

**J. Jacob.**

### Poröse Steine, Salzmünder Fabrikat, zu Ziegeleipreisen bei Klinkhardt & Schreiber.

### Bekanntmachung.

Publikum bestens empfohlen.

Meine seit 4 Jahren bestehende **Herren-Garderobe-Fleckenreinigungs-Anstalt** halte ich einem geehrten **F. Mattha, Nr. 5. Brunoswarte Nr. 5.**

Trockene Kohlensteine offeriren wir ab unserer Grube „**Hermine Henriette**“ am Dreierhause bei Ammendorf mit **1 1/2 %** pro Mille **Kühling & Neufner.**

Glasballon's kaufen **Kühling & Neufner.**

**Victoria-Erbfen, grüne Erbfen, Bohnen und Linsen,** sehr schön kochend, hat noch abzulassen **Gustav Moriz.**

Ein **Kinderwagen, Kisten u. Schachteln**, trockenes kiefern Brennholz verkauft fortwährend billigt **Wilhelm Müller, gr. Sandberg 1.**

**Frischen Stettiner Portland Cement** billigt bei **Klinkhardt & Schreiber.**

Ein wenig gebrauchter, gut erhaltener **Kinderwagen** ist zu verkaufen **Brunnenplatz 8.**

### Leinene Badehosen,

**rothe u. gestreifte**, in allen Größen billigt bei **Friedr. Arnold, an der Marktkirche.**

**Badehosen** empfiehlt billigt **C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.**

Ein **Hahn** nebst 4 engl. **Hühnern** zu verkaufen **H. Schlamme 1.**

Gebrauchte aber noch gute **Spargelkasten** und **Einmachebüchsen** hat billigt zu verkaufen **Hädicke, Klempnermeister, Jägerplatz 6.**

3 Stück **ovale Tische** sehr billigt zu verkaufen **Geißstraße 50, im Hofe.**

2 **Gruben Dünger**, meist **Pferbedünger**, zu verkaufen **Magdeb. Chaussee 13.**

Eine **gebrauchte, gute Wäschrolle** wird zu kaufen gesucht **gr. Steinstraße 10, 2 Tr.**

Eine **Aufwärterin** wird gesucht **Waschanstalt, 1 Tr. hoch.**

**Violoncell-Unterricht** wird gegen mäßiges Honorar erteilt. Näheres

**Schloßberg Nr. 1.**

Wegen Uebernahme einer großen Lieferung zahle ich **ausnahmweise** die höchsten Preise für **Lumpen, Knochen, Glas, Papier** u. a. alle Metalle. **L. Schwarz, gr. Steinstr. 17, Stadt Hamburg gegenüber.**

Gesucht wird eine gute **Mäherin** **Harz 33.**

Beschäftigung im **Waschen** und **Scheuern** wird gesucht **Brüderstraße 13, Hof 1 Tr.**

Mehrere **freundlich möblirte Stuben** und **Kammern** von einz. **Herren** sof. zu bez. **Spiegelgasse 5.**

Eine **Wohnung** für **32 %** sofort oder **1. Juli** zu beziehen **H. Brauhausgasse 20.**

**Stube** und **Kammer** ist von **anständigen Leuten** jetzt oder zum **1. Juli** zu bez. **Martinsgasse 4.**

**St., K., K.** zu vermieten **Oberglauch 13**

Eine **gut möblirte Stube** mit **Schlafkabinet** ist zu beziehen **alter Markt 9, 1 Tr.**

**1 St., 2 K. u. Kochgel.** an **kinderlose Leute** zu verm. und **1 Schlafstelle** offen **Unterberg 20.**

Ein **sehr freundliches, gut möblirtes Logis** für einen **Herrn** zu vermieten, gleich oder später zu beziehen **alter Markt 34, 3 Treppen.**

Eine **möbl. St. u. K.** ist zu vermieten für **einzelne Herren** **Dachritzgasse 9, 2 Tr.**

**Stube, Kammer** und **Küche**, nahe am **Markt**, ist zum **1. Juli** zu vermieten. Das Nähere **an der Halle 5.**

**St. u. K.** zu verm. für **20 %** **Steg 7.**

**Anständige Schlafstellen** **H. Sandberg 17.**

**Schlafstellen** mit **Kost** **Leipzigerstraße 20.**

**Anständige Schlafstellen** **Mittelstr. 4, Hof 1 Tr.**

Den **12. Mai** sind mir **3 Hühner** und der **Hahn** entlaufen. Um **Rückgabe** bittet **Spazier, Hirtengasse 8.**

Auch stehen daselbst **6000 Lehmsteine** zum **Verk.**

Ein **grünseidener Sonnenschirm** auf der **Ruhebank** in der neuen **Promenade** am **12. Mai** liegen gelassen. Um **Rückgabe** wird gebeten **gr. Brauhausgasse 20.**

**Verloren** eine **neusilberne Brille**. Gegen **Belohnung** abzugeben **Geißstraße 30.**

**Zugelassen** ein **Fleischerhund**, gelb und **schwarz gestreift**. Abzuholen gegen **Inferionsgebühren** und **Futterkosten** **Bruckdorf 25.**

Die **Gesellschaft Nitzehner** wird gebeten, noch einmal „**Wenn die Preußen heimwärts ziehn**“ baldigst zur **Aufführung** zu bringen.

**Mehrere Freunde derselben.**

## Gr. Berlin Nr. 13. L. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.

**Gardinen** in den neuesten Mustern sind eingetroffen. **Damenröcke** in Moirée, Cord, Shirting und Chiffon mit und ohne Stiekerei. **Kinder-Ausstattungen**, einfache und elegante. Mein **Wäsche-, Crinolinen- u. Corsetten-Lager** bietet eine reichhaltige Auswahl.

**L. Mehlmann, gr. Berlin Nr. 13.**

**Neue Matjes-Seringe**, etwas Delikates, im Ganzen und einzeln billigt bei **C. Müller, am Markt.**

Wegen des Umbaues meines Geschäftslocales befinden sich meine  
**Buchhandlung und Leihbibliothek**  
bis zum 1. Juli dieses Jahres

**Kleinschmieden Nr. 8,**  
im früher Barnitson'schen Hause.  
**Hermann Tausch.**

### Großes geistliches Concert zum Besten des Pestalozzi-Vereins der Prov. Sachsen im Saale des Volksschulgebäudes am Bußtage den 15. Mai Nachmittags 5 Uhr,

veranstaltet vom **Salleschen Lehrerverein**, unter gütiger Mitwirkung des **Zbieme'schen Gesang-Vereins**, des Herrn Musikdirektor **John** und des gesammten **Stadt-Orchesters**.

#### Programm:

Erste Abtheilung. 1) Ouvertüre zu dem Oratorium „Paulus“ von F. Mendelssohn-Bartholdy. 2) Choral für Männerstimmen. 3) „Ave verum“ von Mozart. 4) Recitativ und Arie für Bariton aus „Paulus.“ 5) Der 116. Psalm für Sopran solo, Chor und Orchester von Richter.

Zweite Abtheilung. 6) Prière à la Madonne, Pièce sérieuse für Orchester von G. Lange. 7) Terzett aus der Oper „Joseph in Aegypten“ von Mehul. 8) Arie für Tenor aus der Oper „Iphigenia in Tauris“ von Gluck. 9) Der 8. Psalm für Männerstimmen von Schnabel. 10) Frühlingsbotschaft, Concertstück für Chor und Orchester von Gade.

Billets à 7½ Gr. und Texte à 1 Gr. sind zu haben in der Musikalienhandlung des Herrn **Karmrodt** und bei Herrn Kaufmann **Bäntsch**, Markt Nr. 6, sowie am Tage des Concerts bei Herrn Kaufmann **Krammisch**, Leipzigerstraße Nr. 84. Billets an der Kasse à 10 Gr.

### Schlüter's Café und Restauration, Brüderstraße Nr. 9, vis-à-vis dem Kreisgericht.

Unterzeichneter empfiehlt seinen **Mittagstisch à la carte** hiermit bestens und verabreicht auch kalte und warme Speisen außer dem Hause. NB. Das **Kitzinger und Thüringer Lagerbier** liegt jetzt stets auf Eis.  
**Jul. Schlüter.**

### Freyberg's Garten.

Donnerstag den 16. Mai Abends 7½ Uhr

**Großes Militair-Concert,**  
von dem Musikcorps des 86. Infanterie-Regiments.

### Rauchfuß's Etablissement zu Diemitz.

Heute Mittwoch **Fladen, Speck-, Maß- und Kaffeebuchen.**

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

### Morgenmügen.

Eine Partie zurückgesetzte Waare à Stück 5 Gr. empfiehlt **G. Dannenberg**, Steinweg 42.

Wieder ein Transport der schönsten Pferde zum Schlachten eingetroffen bei

**Fr. Thurm.**

Gebacktes Fleisch, schön roth wie eine Rose, halbstündlich frisch bei

**Fr. Thurm.**

Gesucht werden Frauen zum **Nähen**  
hacken **gr. Brauhausgasse 30.**

Eine geübte Schneiderin auf Kinderanzüge findet dauernde Beschäftigung bei

**A. J. Sagelberg**, Markt.

Ein im Nähen geübtes Mädchen findet Beschäftigung

**Bärgasse 10.**

Ein junges Mädchen, welches im Plätten geübt ist, sucht in und außer dem Hause Beschäftigung

**Geiststraße 21, parterre.**

Eine alleinstehende Frau sucht Beschäftigung im Waschen

**Küttelförte 1, 2 Tr.**

Eine Stube oder Kammer wird zur Aufbewahrung von Möbeln zu mieten gesucht. Offerten werden entgegengenommen **Geiststraße 58, 1 Tr.**

### Zum Tischler-Ball

Sonntag den 19. Mai Abends 8 Uhr  
in **Müllers Belle vue**  
ladet freundlichst ein **der Vorstand.**

### Lindermann's Restauration, gr. Ulrichsstraße 44.

Täglich musikal. Abendunterhaltung.

### F. Leinert's Restauration.

Heute und folg. Tage Abendunterhaltung von den Geschwistern **Mappes**. Bier ff.

### Temperatur in Teuscher's Wellenbad.

	13. Mai		14. Mai	
	12 Uhr Mittags	6 Uhr Abends	5 Uhr Morgens	
Luft	16 Grad	14 Grad	5 Grad	
Wasser	15	15	14	

### Wasserstand der Saale b i Halle.

am 13. Mai Abends am Unterpegel 6' 6"  
am 14. Mai Morg. am Unterpegel 6' 5"